Ausgabe 4/2024

Gemeindebrief Weitersfeld

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Weitersfeld



Neues aus der Volksschule Weitersfeld - S. 8 u. 9

Stolz auf unser Dorf!

Dorferneuerungsverein Untermixnitz und Sallapulka - S. 16



Hausgeschichten aus Untermixnitz - S. 18

Anerkennungsurkunde für 15 Jahre Leitungstätigkeit



Bei der Arbeitskreissitzung der „Gesunden Gemeinde Weitersfeld“ konnte AK- Leiterin Claudia Dittrich neben ihren Mitarbeiterinnen auch Bürgermeister Reinhard Nowak und die bewährte Tut-Gut!-Beraterin Alexandra Hofbauer im Rathaus willkommen heißen. Diese berichtete über neue Angebote und Initiativen von Tut-Gut!-NÖ, gratulierte den Weitersfeldern zur Anerkennung des Landes NÖ für ihre aktive Arbeit für die Gesundheit der Bürger und überreichte AK-Leiterin Claudia Dittrich eine Anerkennungsurkunde für 15 Jahre Leitungstätigkeit. Bürgermeister Nowak schloss sich den anerkennenden Worten an und sprach auch Beraterin Hofbauer und dem Arbeitskreis, sowie den Vertretern der Schulen Dank für ihren Einsatz für die Sozial- und Bildungsarbeit der Marktgemeinde aus. Anschließend wurde das Arbeitsprogramm für das laufende und kommende Jahr besprochen und über die Nachfolge für Arbeitskreisleiterin Dittrich, die vor vielen Jahren auch den Pflegestammtisch ins Leben gerufen und dafür eine Auszeichnung der Gemeinde erhalten hat, diskutiert.

Inhalt

Weihnachtswünsche	2
Gemeinderatssitzung	3
Gemeinderatswahl 2025	5
Glasfaserausbau	6
Jubiläumsehrung	6
Ortsdurchfahrt Nonnersdorf	7
Bürgerenergiegemeinschaft	7
Heizkostenzuschuss	7
Trinkwasseruntersuchung	8
Schneeräumpflicht	8
Schäfchengruppe	8
Volksschule	8
Mittelschule	10
USV Weitersfeld	11
Musikschule	12
Jugendkapelle	13
GVH	14
Biblio Dreieck	15
ÖKB Weitersfeld	15
Stolz auf unser Dorf	16
Sportunion Mixnitz	17
AC Heinrichsdorf	17
Feuerwehr	17
Hausgeschichten	18
Klassentreffen	18
Pfarrverband	19
Wohnen im Waldviertel	21
Veranstaltungskalender	24

Gemeindeamt der Marktgemeinde Weitersfeld
2084 Weitersfeld 113

Telefon: 02948 / 82 75
Mail: gemeinde@weitersfeld.gv.at
Website: www.weitersfeld.gv.at
Öffnungszeiten:
Mo-Do 7^{30}-12^{00} & 12^{30}-16^{00}
Freitag 7^{30}-12^{00}
Parteienverkehr:
Mo-Fr **8^{00}-12^{00}**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Es naht Weihnachten, das Fest des Friedens und der Geburt des Heilands. Der Alltagsstress sollte in den kommenden Wochen weichen und es möge ein wenig Ruhe bei jedem einzelnen einkehren.

In den letzten Wochen ist bei unserem Projekt Glasfaserausbau sehr viel geschehen. Die Bauarbeiten befinden sich im Zeitplan. Der ausführenden Firma Held & Francke darf ich ein großes Lob aussprechen, sie arbeiten hervorragend. Auftretende Probleme werden rasch behoben.

Die Rohbauarbeiten beim Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus Untermixnitz sind beinahe abgeschlossen. Die Fertigstellung sollte im kommenden Jahr 2025 geschehen.

Der Chor „Wild Jumble" begeisterte mit seinen Konzerten wieder in gewohnter Manier das Publikum. Einfach hervorragend was Manfred Kristen mit seinen Sängerinnen und Sängern zur Aufführung bringt. Ein Aushängeschild für unsere Marktgemeinde.

Leider konnte ich wegen familiärer Probleme nicht daran teilnehmen. Laut den Besuchern waren diese begeistert.
Dies ist der letzte Gemeindebrief vor den Gemeinderatswahlen. Die Wahlen finden am Sonntag, den 26. Jänner 2025 statt. Bei dieser Wahl entscheiden Sie, wie es in den kommenden fünf Jahren in unserer Marktgemeinde weitergehen soll.

Ich möchte die Gelegenheit wahrnehmen, den freiwilligen Mitarbeitern in unseren Vereinen und Gemeinschaften, aber auch den privaten Helfern bei „Essen auf Rädern" oder in der Ortsverschönerung herzlichen Dank zu sagen!
Ohne die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer stünde unsere Marktgemeinde nicht so da.

Wenn wir die Freiwilligen nicht hätten, müssten wir in der Gemeinde mit wesentlich höheren Ausgaben rechnen. Das mögen auch jene bedenken, welche gedankenlos die Umwelt verschmutzen oder öffentliche Anlagen aus Übermut und Langeweile zerstören.

Abschließend möchte ich Ihnen namens der Gemeindevertretung, und der Gemeindebediensteten ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025 wünschen.

Leider ist es mein letztes Vorwort an die Bevölkerung von der Marktgemeinde Weitersfeld.
Bleiben Sie Gesund!

Ihr Bürgermeister

Reinhard Nowak

Gemeinderatssitzung vom 05. November 2024

Gebarungsprüfung 25. September 2024
Der Prüfungsausschuss hat am 25. September 2024 eine unangesagte Gebarungsprüfung durchgeführt, wobei keine Mängel festgestellt wruden.

Nachtragsvoranschlag 2024
Finanzierungshaushalt – operative Gebarung

Summe Einzahlungen	€ 3.797.700,--
Summe Auszahlungen	€ 3.555.500,--

Finanzierungshaushalt – investive Gebarung

Summe Einzahlungen	€ 741.200,--
Summe Auszahlungen	€ 3.763.100,--

Schuldenstand

Stand zum 1.1.2024	31.12.2024
€ 6.631.900,--	€ 7.997.900,--

Rücklagen

Stand zum 1.1.2024	31.12.2024
€ 1.145.700,--	€ 593.700,--

Darlehensaufnahme
Für die Errichtung der Wasserversorgungsanlage in den Katastralgemeinden Ober- und Untermixnitz wird ein Darlehen in der Höhe von € 2.200.000,- bei der Raiffeisenbank Waldviertel Mitte für 25 Jahre aufgenommen.

Wasserabgabenordnung
Für die Katastralgemeinden Ober- und Untermixnitz wurde eine neue Wasserabgabenordnung beschlossen. Hierbei wurde für die Wasseranschlussabgabe ein Betrag in der Höhe von € 7,- festgesetzt. Die Bereitstellungsgebühr wurde mit € 30,- pro m³/h und die Wasserbezugsgebühr mit einem Betrag in der Höhe von € 1,90/m³ beschlossen.

Verordnung Gebrauchsabgabe
Am 26. September 2024 wurde mit LGBl. Nr. 49/2024 der NÖ Gebrauchsabgabetarif 2025 mit Wirksamkeit ab 1. Jänner 2025 kundgemacht. Mit dieser Kundmachung wurde der NÖ Gebrauchsabgabetarif angepasst und der NÖ Gebrauchsabgabetarif 2017 ersetzt.
Der Gemeinderat hat die Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe nach den Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabengesetzes 1973, LGBl. 3700 in der derzeit geltenden Fassung beschlossen.

CITIES
Apple Android Huawei

Ablöse Badekantine im Freibad
Der Pachtvertrag der Kantine im Freibad mit Herrn Adolf Hörmansdorfer ist abgelaufen.
Sämtliche Einrichtungen (Kühlzellen, Fritteuse, runde Spüle, Niro Schrank, Toaster, alle Regale mit Arbeitsplatten, Gläserspüler, Geschirrspüler, Wandaußenverkleidung, Schiebetür, 2 Tische) bleiben in der Kantine; die Gemeinde bezahlt eine Ablöse in der Höhe von netto € 6.666,67 brutto € 8.000,-.

Unterstützung Volksschule Schwimmunterricht
41 Kinder der 3. und 4. Schulstufe nehmen am Schwimmunterricht (zwei Termine sind dafür vorgesehen) teil, dieser findet in Raabs an der Thaya statt. Die Buskosten betragen € 760,- und der Eintritt pro Kind € 2,20. Der Gemeinderat hat die Zustimmung für die Übernahme der Kosten für den Schwimmunterricht gegeben.

Unterstützung „Essen auf Rädern“ Autoankauf
Es wurde ein neues Auto vom Verein „Essen auf Rädern“ angekauft. Die Gemeinde unterstützt dies mit einem Betrag in der Höhe von € 2.000,-.

Auszahlung agrarische De-minimis 2023
Für die Besamung der Mutterkühe (insgesamt 96 Stück im gesamten Gemeindegebiet) wurde die Zustimmung für die Auszahlung in der Höhe von € 960,- gegeben.

Löschung Wiederkaufsrecht Gst.Nr. 149/7 in der KG Weitersfeld
Der Gemeinderat hat die Zustimmung zur Löschung des Wiederkaufsrechtes in der KG Weitersfeld, Grundstück Nr. 149/7 (Anna und Karl Bäck) gegeben.

Kaufansuchen GSt.Nr. 218/5 in der KG Fronsburg
Frau Susanne Dietrich und Herr Lukas Dittrich beabsichtigen, das Grundstück Nr. 218/5 in der KG Fronsburg käuflich zu erwerben. Die Fläche des Grundstücks beträgt 1.207 m².
Der Gemeinderat hat die Zustimmung für den Verkauf in der Höhe von € 10,-/m² gegeben.

Sanierung Überlaufgerinnes in der KG Nonnersdorf
In der KG Nonnersdorf gibt es im Hintausbereich bei Familie Waldherr ein kleines Rückhaltebecken. Bei größeren Niederschlagsmengen läuft das Wasser über und durch den Garten der Familie. Das Wasser ist des Öfteren ins Wohnhaus eingedrungen. Der Garten war dann mit Erde verunreinigt. Es wurde vereinbart, dass durch den Garten eine Pflastermulde entstehen soll, damit der Rasen, sollte das Rückhaltebecken den Niederschlag nicht auffangen können, nicht verschmutz wird. Die Kosten für die Sanierung des Überlaufgerinnes belaufen sich auf brutto € 15.754,80, welche von der Gemeinde übernommen werden.

Gemeinderatssitzung vom 10. Juli 2024

GSt.Nr. 24/4 in der KG Nonnersdorf
Vor dem Haus der Familie Waldherr in Nonnersdorf befindet sich das Grundstück Nr. 24/4, welches im Besitz der Marktgemeinde Weitersfeld ist. Laut dem Kanalgesetz muss der Kanal bis zur Grundstücksgrenze errichtet werden. Leider wurde bei der Errichtung des Kanales schon bei der Landesstraßengrenze mit der Verlegung aufgehört, die Verlegung bis ins Haus wurde von der Familie Waldherr selbst hergestellt. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat die Zustimmung für die kostenlose Übertragung des Grundstückes mit einer Fläche von 68 m² an Familie Waldherr gegeben.

Schenkungsvertrag Gst.Nr. 55 in der KG Sallapulka
Das Grundstück Nr. 55 in der KG Sallapulka ist schon vor längerer Zeit der Marktgemeinde übergeben worden. Bis heute wurde die Grundbuchsordnung nicht hergestellt. Aus diesem Anlass wurde der Beschluss zu diesem Schenkungsvertrag gefasst.

Ansuchen FF-Weitersfeld
Die FF-Weitersfeld hat im Jahr 2024 größere Anschaffungen (Stapler, Gerät zur Türöffnung, Vorausfahrzeug) getätigt. Die Gemeinde unterstützt dies mit einem Betrag in der Höhe von € 3.000,-.

Pachtvertrag Christoph Silberbauer
Aufgrund des Verkaufs eines Grundstückes aus dem Pachtvertrag mit Herrn Christoph Silberbauer wird ein neuer Pachtvertrag abgeschlossen, wobei die Grundstücke Nr. 165 – 168 herausgenommen werden. Übrig bleiben die Grundstücke Nr. 169 und 1694 in der KG Weitersfeld mit einem Gesamtausmaß von 35.469 m² und einem jährlichen Pachtzins in der Höhe von € 1.880,75 für die Laufzeit von 1. Oktober 2023 bis 30. September 2027.

Kopierer Gemeindeamt
Der Miet- und Wartungsvertrag des Kopiergerätes am Gemeindeamt läuft mit Ende November 2024 aus. Daher wurden mehrere Angebote eingeholt. Die Firma Hundlinger als Bestbieter erhält den Auftrag für ein neues Gerät, welches wiederum angemietet wird. Die Kosten belaufen sich auf € 1.831,20 pro Jahr.

Gemeinderatssitzung vom 17. Dez 2024

Voranschlag 2025

Finanzierungshaushalt - operative Gebarung

Summe Einzahlungen	€ 3.672.800,-
Summe Auszahlungen	€ 3.265.300,-

Finanzierungshaushalt - investive Gebarung

Summe Einzahlungen	€ 1.099.300,-
Summe Auszahlungen	€ 2.339.000,-

Schuldenstand:

	Stand zum 01.01.2025	31.12.2025
Schuldenart 1:	€ 1.155.800,-	€ 1.035.000,-
Schuldenart 2:	€ 6.866.100,-	€ 7.775.700,-
Gesamt	€ 8.021.900,-	€ 8.810.700,-

Schuldenart 1: Diese Schulden wurden für Vorhaben wie Schul- und Kindergartensanierung oder Straßen- und Wegebau aufgenommen.

Schuldenart 2: Dies sind projektbezogene Schulden, die vorwiegend aus dem Kanal- und Wasserleitungsbau stammen. Sie werden zur Gänze aus Fördermitteln bzw. von den Anschlusswerbern beglichen.

Der Rücklagenstand verändert sich von € 593.700,- zu Jahresanfang auf € 422.300,- zu Jahresende.

Förderungen Feuerwehren
Auch die jährliche Förderung der Feuerwehren wurde mit je € 900,- beschlossen.
Die FF Weitersfeld erhält € 2.100,-.

Vereinsförderungen
Folgende Vereine werden wieder von der Gemeinde unterstützt:

USV Weitersfeld	€ 5.000,-
AC Heinrichsdorf	€ 500,-
USV Mixnitz	€ 500,-
Jugendkapelle	€ 2.000,-
4 Kirchenchöre mit je € 300,-	€ 1.200,-
Wild Jumble	€ 1.000,-

EVN – Lichtservice Zusatzvereinbarungen
Für die 5 neuen Lichtpunkte in der KG Weitersfeld wurden Zusatzvereinbarungen mit der EVN abgeschlossen. Dafür wurden Kosten im Gesamtbetrag von € 13.125,- brutto ausgelegt.

EVN – Lichtservice Zusatzvereinbarungen
Für einen neuen Lichtpunkte in der KG Nonnersdorf wurden eine Zusatzvereinbarung mit der EVN abgeschlossen. Dafür wurden Kosten im Gesamtbetrag von € 2.809,- brutto ausgelegt.

Leaderprojekt „Minitalent“
Das Leaderprojekt „Minitalent“ zur pädagogischen Förderung der Kinder im Kindergarten wird mit einem Jahrsaufwand von € 1.500,- vom Gemeinderat genehmigt.

Mitvertrag Fried Karl
Der Mitvertrag mit dem Mieter der Gemeindewohnung Karl Fried wird um weitere 2. Jahre verlängert. Der Pachtzins beträgt € 180,- im Monat.

Sonderförderung USV Weitersfeld
Die Marktgemeinde unterstützt mit € 5.000,- den Umbau der LED Beleuchtung der Flutlichtanlage am Sportplatz Weitersfeld.

Unterstützung AFKDO Geras
Der Ankauf eines Atemluftkompressor für die Feuerwehren der Gemeinde wird mit € 5.200,- unterstützt. Der Kompressor wird allen Feuerwehren des Feuerwehrabschnittes Geras zur Verfügung stehen, und wird bei der Feuerwehr Langau stationiert.

Gemeinderatswahlen 2025

Am 26. Jänner 2025 wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb wurden Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2025“ zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet eine Buchstaben/Ziffernkombination für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen, abtrennbaren Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Doch was ist mit all dem zu tun?
Zur Erleichterung der Wahlabwicklung sollte der personalisierte Abschnitt sowie ein amtlicher Lichtbildausweis zur Wahl am 26. Jänner 2025 ins Wahllokal mitgebracht werden.

meine wahlkarte

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann wird die frühzeitige Beantragung einer Wahlkarte für die Briefwahl empfohlen. Zur Beantragung einer Wahlkarte stehen drei Möglichkeiten zur Verfügung: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“, Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises, Eingabe der Reisepassnummer oder mitttels digitaler Signatur kann rund um die Uhr unter www.meinewahlkarte.at eine Wahlkarte beantragt werden.

Unsere Tipps:
Die Wahlkarte sollte möglichst frühzeitig beantragt werden, um eine zeitgerechte Zustellung zu ermöglichen. Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, der 22. Jänner 2025, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12:00 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist ebenso bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12:00 Uhr möglich. Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt frühestens ab Anfang Jänner 2024 eingeschrieben an Ihre angegebene Adresse.

Wählen mit Wahlkarten:
Vor dem Wahltag:
·Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens 26. Jänner 2025 um 6:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen

Am Wahltag:
·Durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde.
·Während der Öffnungszeiten kann die unterfertigte Briefwahlkarte in Ihrem Wahllokal abgegeben oder durch Boten überbracht werden.
·Beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)

Das Wählen mittels Wahlkarte ist am Gemeindeamt möglich.

Achtung:
Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung im Wahllokal.

Glasfaserausbau in Weitersfeld auf der Zielgeraden

Über 800 Haushalte und Betriebe erhalten mit diesem Ausbauschritt direkten Zugang zum NÖ Glasfasernetz, das durch die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) errichtet wird. Ein Teil der Bürgerinnen und Bürger, die im Zuge der Sammelphase eine Bestellung abgegeben haben, genießen nach der Aktivierung bereits die Vorteile ihres Glasfaseranschlusses. Mit Ausnahme der KG Untermixnitz, wo die Arbeiten aufgrund der Nutzung von Synergien mit dem Wasserleitungsprojekt länger dauern werden, werden alle Aktivierungen bis ins Frühjahr 2025 abgeschlossen sein. Die Gemeinde hat damit die besten Voraussetzungen für eine weitere langfristig positive Entwicklung geschaffen.

Die Möglichkeiten von Glasfaser sind nahezu unbegrenzt. Sie beginnen aber alle mit einer gut ausgebauten Infrastruktur und diese wurde in der Marktgemeinde Weitersfeld nun mit der Errichtung des NÖ Glasfasernetzes erfolgreich umgesetzt. Die Tiefbauarbeiten können bis Ende dieses Jahres abgeschlossen werden. Parallel haben bereits die Aktivierungen der Anschlüsse begonnen, welche bis April 2025 abgeschlossen werden. Im Bereich der KG Untermixnitz haben die Bauarbeiten aufgrund von Synergien mit den Arbeiten für das Wasserleitungsprojekt später gestartet. Die Aktivierungen sollen hier bis September 2025 abgeschlossen sein, während die verbleibenden Grabungsarbeiten planmäßig bis Mai fertiggestellt werden. Es treffen auch weiterhin laufend Bestellungen bei nöGIG ein. „Wir können heute bereits als Fazit sagen, dass das Projekt ein voller Erfolg ist. Unsere Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmerinnen und Unternehmer brauchen leistungsfähige Glasfaserverbindungen. Mit dem Ausbau legen wir den Grundstein dafür, dass unsere Marktgemeinde auch in den kommenden Jahrzehnten ein attraktiver Wohn- und Wirtschaftsstandort bleibt“, so Bürgermeister Reinhard Nowak. Die Gesamtsumme für den Glasfaserbau beläuft sich auf rund 4,2 Millionen Euro. Für die Erschließung der über 800 Adressen wurden rund 52 Kilometer an Trassen gegraben.

Bestellungen noch zum Aktionspreis möglich
Bis zum Abschluss der Arbeiten im Frühjahr nächsten Jahres ist noch eine Bestellung zu den Aktionskonditionen von EUR 600,- für einen Einzelanschluss möglich. Danach wird der Preis auf EUR 900,- steigen. Das passende Bestellformular finden Sie unter www.noegig.at/bestellung.

Offen, öffentlich, zukunftssicher – Das NÖ Glasfasernetz
Die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) hat im Auftrag der Gemeinde die Planung des Netzes übernommen. Damit wurde Chancengleichheit für die Region geschaffen. Nur mit Glasfaser im Haus hat man die Sicherheit, für die stetig wachsenden Bandbreitenanforderungen gerüstet zu sein. Im offenen Netz können unterschiedliche Anbieter von Internetdiensten ihre Produkte anbieten. Sie als Kunden haben somit eine große Auswahl!

Jubiläumsehrung


Foto: Leo Nowak

Jedes Jahr lädt die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Weitersfeld die Jubilare zu einem gemeinsamen Mittagessen in das Gemeindegasthaus Kurz ein. Bürgermeister Reinhard Nowak und Vizebürgermeisterin Elisabeth Hirsch verteilen dabei auch Ehrengeschenke des Landes und der Gemeinde und geben den Senioren die Möglichkeit zur gemeinsamen und Unterhaltung.

Bei der gemeinsamen Jubiläumsehrung der Marktgemeinde Weitersfeld gratulierten die Gemeindevertreter Vzbgm. Elisabeth Hirsch und die Ortsvorsteher Stefan Reinthaler, Martin Rockenbauer und Johannes van Dyck sowie Bürgermeister Reinhard Nowak (letzte Reihe v.l.) den Jubilaren Herbert und Hermine Hofer, Gabriele und Ernst Proksch-Weilguni, Ingrid und Helmut Kaufmann zur Goldenen bzw. Herbert und Hermine Toifl (2.R.v.l.) zur Diamantenen Hochzeit sowie Anna Krähan (95), Albine Zahrl (90), Josef Ledl (90), Maria Gaupmann (90) und Hertha Schlemmer (95), vorne v.l., zu ihren Jubelgeburtstagen.

Ortsdurchfahrt Nonnersdorf


Foto: Markus Hahn

Am 23. Oktober 2024 nahm BR Klemens Kofler in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer gemeinsam mit Bürgermeister Reinhard Nowak und dem Leiter-Stv. der Straßenbauabteilung Hollabrunn DI Daniel Leitl die Fertigstellung der Bauarbeiten für die Neugestaltung bzw. Sanierung der Landesstraße L 1198 in Nonnersdorf vor.

Ausgangssituation
Auf Grund der aufgetretenen Fahrbahnschäden (Risse, Verformungen, Ausmagerungen) entsprach die Straßenkonstruktion der Landesstraße L1198 im Ortsgebiet von Nonnersdorf nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Durch die Schäden im Oberbau war auch die Frostsicherheit und Tragfähigkeit der Landesstraße nicht mehr gegeben. Weiters waren die geringfügig vorhandenen Nebenflächen wie Gehsteige und Abstellplätze ebenfalls sanierungsbedürftig.
Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Weitersfeld entschlossen, die Ortsdurchfahrt von Nonnersdorf im Zuge der Landesstraße L 1198 zu sanieren bzw. neu zu gestalten.

Ausführung
• Auf einer Länge von insgesamt rund 400 m wurde die Fahrbahnkonstruktion neu hergestellt und abschließend ein neuer Straßenbelag aufgebracht.
• Die Fahrbahnbreite wurde, entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und je nach örtlichen Verhältnissen mit einer Breite von 5,00 m ausgeführt.
• Die vorhandenen Nebenflächen wurden neu hergestellt und wo es die örtlichen Verhältnisse zulassen neu angelegt. Die Abgrenzung der Fahrbahn zu den Nebenanlagen erfolgt durch Schräg- Tief- und Hochborde.
• Weiters wurden die bestehenden Zu- und Einfahrten saniert.
• Für ein harmonisches Erscheinungsbild wurde auf die Grünraumgestaltung großer Wert gelegt.

Die Arbeiten wurden durch die Straßenmeisterei Geras mit Bau- und Lieferfirmen der Region großteils unter Sperre in einer Bauzeit von rund sechs Monaten ausgeführt.

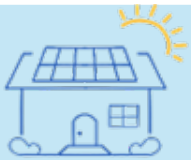
Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 260.000,- wobei rund € 140.000,- auf das Land NÖ und rund € 120.000,- auf die Marktgemeinde Weitersfeld entfallen.

Der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Weitersfeld bedanken sich bei den Anrainerinnen und Anrainern sowie bei den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während den Bauarbeiten.

Heizkostenzuschuss - Land NÖ

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2024/2025 in Höhe von € 150,- zu gewähren.
Der Heizkostenzuschuss ist bis spätestens 31. März 2025 beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz zu beantragen.
Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.
Die Voraussetzungen für einen Zuschuss erfragen Sie bitte am Gemeindeamt.

Bürgerenergiegemeinschaft Weitersfeld



Mit Jahresende 2024 läuft die Strompreisbremse aus.

Günstigen Strom von der Energiegemeinschaft zum Preis von **11 Cent/kWh** beziehen.

Interessensbekundung/unverbindlich vormerken unter:
energiegemeinschaften.ezn.at/weitersfeld
oder per e-mail an
energiegemeinschaft@weitersfeld.gv.at
bzw. telefonisch unter
+43 676 86199968 – GGR Günter Gschweidl

QR-Code scannen und unverbindlich vormerken:

Trinkwasseruntersuchung 2024

Das Trinkwasser der örtlichen Wasserversorgungsanlagen wird regelmäßig untersucht. Im Folgenden werden anhand der wichtigsten Parameter die Ergebnisse der Trinkwasserinspektion für die Wasserversorgung via Anlage Hardegg für die Ortschaften Weitersfeld, Prutzendorf und Oberfladnitz (Wert I) und für die Ortschaften Rassingdorf, Starrein, Sallapulka und Nonnersdorf über die EVN-Wasser (Wert II) dargestellt:

Parameter (Einheit)	*Wert I*	*Wert II*
pH-Wert	8,0	7,6
Gesamthärte (°dH)	7,8	11,9
Karbonathärte (°dH)	3,9	10,3
Nitrat (mg/l)	28	12
Chlorid (mg/l)	32	23
Sulfat (mg/l)	38	29
Calcium (Ca) (mg/l)	41	59
Kalium (K) (mg/l)	4,1	4,3
Magnesium (Mg) (mg/l)	9,0	16
Natrium (Na) (mg/l)	14	14

Der Gutachter bestätigt, dass die Proben den lebensmittelrechtlichen Vorschriften entsprechen und somit als Trinkwasser geeignet sind. Es wurden keine Grenzwerte überschritten. Die vollständigen Prüfberichte liegen am Gemeindeamt auf und können während der Amtsstunden eingesehen werden.

Schneeräumung und Streupflicht

Im Ortsgebiet sind Eigentümer von Liegenschaften verpflichtet, zwischen 6:00 und 22:00 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 Metern entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee zu räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 Meter geräumt und bestreut werden bzw. auf der Fahrbahn ein 1 Meter breiter Streifen entlang der Häuserfront gereinigt und bestreut werden. Schneeanhäufungen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden, wobei diese aber nicht auf die Fahrbahn geschaufelt werden dürfen! Weiters haben die Liegenschaftsbesitzer dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Diese Regelungen treffen auch Eigentümer jener Liegenschaften, die nicht dauerhaft genutzt werden bzw. Eigentümer, die hier nur einen Nebenwohnsitz haben und nicht täglich vor Ort anwesend sind.

Schäfchengruppe Weitersfeld

Hurra, der Herbst ist da!

Sehr schnell erreichte uns heuer der Herbst und mit ihm die vielen Schätze, die er mit sich brachte wie die bunten Blätter, Äpfel aus unserem Garten und die Kastanien, die wir bei unseren Spaziergängen durch den Wald sammeln durften. Diese wurden genau beobachtet, unsere Lastwägen wurden damit beladen und entladen und es entstanden auch tolle Bilder.


Foto: zVg

Ein weiteres Highlight unserer Kinder der Schäfchengruppe war die Vorbereitung auf unser Martinsfest. Mit viel Vorfreude gestalteten die Kinder Laternen für das bevorstehende Laternenfest. Das Licht unserer Kerzen zauberte den Kindern ein Leuchten in ihre Augen. Die Kinder erfuhren anhand von Bildern erste Details zur Martinsgeschichte. Mit Spannung verfolgten sie Martin mit seinem Pferd bis zum armen Mann, dem sehr kalt war. Sie hörten aufgeregt zu, als Martin sein Schwert nahm und seinen Mantel mit dem armen Mann teilte. Das Singgedicht wurde bei uns im Morgenkreis jeden Tag mit Begeisterung gesungen:

„Wir schenken jedem ein Licht, es leuchtet für dich und mich, sein heller klarer Schein, sagt, wir wollen Freunde sein.

Mit diesen herbstlichen Eindrücken freuten wir uns auf das Martinsfest, sowie auf den Advent und auf Weihnachten.

Volksschule Weitersfeld

Schule am Bauernhof

Am 25. September 2024 besuchten die 3. und 4. Schulstufe der VS Weitersfeld den Bauernhof von Elisabeth und Lukas Benesch. Dort wurde den Kindern viel Interessantes über ihre Kalbinnen, Hühner, Schafe und Hasen erklärt. Spielerisch wurden heimische Produkte vorgestellt und der behutsame Umgang damit erläutert. Der Ausflug am Bauernhof beinhaltete


Foto: zVg

Volksschule Weitersfeld

Lernen, Erfahren, Verstehen und Begreifen mit allen Sinnen und machte allen Kindern sehr viel Spaß, besonders das Füttern und Streicheln der Tiere.

Kinderuni


Foto: zVg

Am 9. September 2024 nahmen die SchülerInnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe der VS Weitersfeld an der Kinderuni im Nationalpark Thayatal teil. Zuerst wurde im Wald mit den Nationalpark-Rangern geforscht und anschließend bereiteten Studentinnen und Studenten abwechslungsreiche Experimente und Spiele für die Kinder vor. Trotz des regnerischen Wet-ters war der Vormittag schnell vorbei und die Kinder konnten viel Neues entdecken.

Klimameilen

Alle Klassen der VS Weitersfeld nahmen vom 16. Sep. bis 6. Okt. 2024 an der Aktion „Klimameilen“ teil. Die Aktion motivierte die Schüler und Schülerinnen vermehrt zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem Bus, anstatt mit dem „Elterntaxi“ zur Schule zu kommen. Dieses Projekt trug zur Bewusstseinsbildung für einen klimafreundlichen Schulweg bei. Drei Wochen klebten die Kinder eifrig ihre Sticker auf die Plakate und freuten sich über die gemeinsam gesammelten 1556 Klimameilen.



Foto: zVg



Bewegte Klasse

Im Rahmen der Initiative „Bewegte Klasse“ haben die SchülerInnen der 1. bis 3. Schulstufe an der Volksschule Weitersfeld eine besondere Gelegenheit: In fünf Doppelstunden erhalten sie vielfältige Impulse und Übungen zum bewussten Bewegen. Neben dem eigentlichen Unterricht ist dies auch eine praxisorientierte Fortbildung für die Lehrerinnen, die gemeinsam mit den Kindern sowohl im Klassenzimmer als auch im Turnsaal aktiv mitwirken.
Unter Anleitung der Trainerin Mag. Andrea Frühwirth werden die Kinder in abwechslungsreichen Bewegungseinheiten an verschiedene Geräte herangeführt und lernen wichtige Fähigkeiten wie Gleichgewichtsschulung, Merkspiele und Entspannungstechniken kennen. Ein besonderes Highlight war ein Eltern-Kind-Nachmittag, der allen Beteiligten viel Freude bereitet hat. Im Jänner steht zudem eine Fortbildung für die Lehrerinnen an der Schule auf dem Programm, die ihre Kompetenzen im Bereich Bewegungsförderung weiter stärken soll. Finanziert wird das gesamte Projekt durch die Initiative „Tut gut!“.



AUVA-CoPilotenTraining



Foto: zVg

Die erste bis dritte Schulstufe der Volksschule Weitersfeld wurden dieses Jahr ausgewählt, an der beliebten und bundesweit renommierten Verkehrssicherheitsinitiative teilzunehmen. Statistiken zeigen, dass das Auto für Kinder der gefährlichste Ort im Straßenverkehr ist. Im Vergleich dazu erleiden deutlich weniger Kinder Unfälle, wenn sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind. Daher gilt als wichtigste Regel: Kinder müssen im Auto immer richtig gesichert mitfahren. Ein CAPtain (Trainer) besuchte im Oktober die Schule und vermittelte in einem erlebnispädagogischen Rahmen anschaulich, warum die korrekte und konsequente Nutzung von Kindersitzen bei jeder – selbst kurzen – Fahrt so wichtig ist. Außerdem lernten die Kinder, wie sie optimal geschützt mitfahren und wer für ihre Sicherung verantwortlich ist. Auch Eltern waren zu diesem sehr lehrreichen Training herzlich eingeladen.

Mittelschule Weitersfeld

Wientage der 2. und 4. Klasse


Foto: MS Weitersfeld

Erlebnisreiche Exkursionen führten die Schülerinnen und Schüler der 2. und 4. Klasse am Beginn des Schuljahres in die Bundeshauptstadt. Dort besichtigten die Schülerinnen und Schüler die Highlights des Tiergartens Schönbrunn, tobten sich beim Trampolinspringen in der Jumpworld aus oder nahmen mit Elke Rock bei Ö3 ein Radiointerview auf. Spannende Einblicke boten darüber hinaus eine Führung im Obersten Gerichtshof sowie der „Dialog im Dunkeln“, der eine eindrucksvolle und lehrreiche Perspektive auf die Welt von Menschen mit einer Sehbeeinträchtigung bot.

Kennenlerntage der 1. Klasse in Mariazell


Foto: MS Weitersfeld

Im Fokus der Kennenlerntage stand das gegenseitige Kennenlernen. Programmpunkte bildeten die Sommerrodelbahn Türnitz, eine Wanderung über den Naturlehrpfad Annaberg, der Besuch der Lebzelterei Pirker, der Freizeitpark der Mariazeller Bürgeralpe, sowie der Besuch der weißen Tiger im Kameltheater. Im Jugendhotel Annaberg umgeben von Wald und Wiesen wurden die Kinder und Lehrer bestens versorgt. Am Abend sorgten der Outdoorbereich sowie die Kinderdisco direkt in der Jugendherberge für ein tolles Abendprogramm, das den Kindern und Lehrern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Spannende Nacht in der Schule

Ziel der Übernachtung der 2. Klasse in der Mittelschule war es, schulische Inhalte in unterhaltsamer und spannender Atmosphäre zu vertiefen, einen neuen Blickwinkel auf bearbeitete Inhalte und Themen einzunehmen und nicht zuletzt die Klassengemeinschaft durch ein gemeinsames Erlebnis zu stärken. Am Programm standen dahingehend das gemeinsame Zubereiten von Abendessen und Frühstück, ein Klassenkino basierend auf einer gemeinsam gelesenen und bearbeiteten Klassenlektüre sowie eine Gute-Nacht-Sage anknüpfend an das aktuelle Schularbeitsthema in Deutsch. Ein Nachtspaziergang durch Weitersfeld stand ebenso am Programm wie ein paar Runden Versteckspielen im dunklen und ruhigen Schulgebäude, die für viele das unterhaltsamste Highlight der langen Nacht in der Mittelschule waren.

Tierischer Besuch in der 1. Klasse

Beim wöchentlichen Projekttag, bei dem bestimmte Themen aus verschiedensten Blickwinkeln und interdisziplinär bearbeitet werden, ging es dieses Mal tierisch zu. Gespannt warteten die Schüler auf die Haustiere der Klassenkollegen. Zu Besuch waren Hunde, Katzen, Hühner, Hamster und vieles mehr. Die Haustiere der Schülerinnen und Schüler wurden mittels Steckbriefs und den mitgebrachten Gegenständen (Futter, Leine, Käfig, …) gekonnt präsentiert. Auch die Mitschüler stellten interessante Fragen und waren an der Pflege und Haltung sehr interessiert.

Die NMS beim Cross Country-Lauf in Horn

Am 17. Oktober 2024 nahmen die Schülerinnen und Schüler der NMS Weitersfeld am Cross Country-Lauf in der Bezirkshauptstadt Horn teil. Mit viel Engagement und Freude gingen sie an den Start und bewiesen in allen Altersgruppen ihren sportlichen Ehrgeiz.

14 – Was nun? Berufspraktische Tage 4. Klasse


Foto: MS Weitersfeld

Um die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse in ihrer Schul- und Berufslaufbahn besser unterstützen zu können, fanden auch heuer wieder von 21. bis 25. Oktober 2024 die Berufspraktischen Tage statt. Die Schülerinnen und Schüler hatten dabei die Gelegenheit, in Betrieben, Organisationen oder öffentlichen Einrichtungen tätig zu sein, um Einblicke in den Berufsalltag zu erhalten.

2. und 3. Klasse besuchte das Fablab in Tulln

In die Welt des Programmierens tauchte die 2. und die 3. Klasse im Rahmen eines Ausflugs in das Haus der Digitalisierung in Tulln ein. Die Schüler kamen aus dem Staunen nicht raus, da vom selbständigen Programmieren über VR-Brillen und Lasercutter bis hin zum Erstellen von Comics alles dabei war. Der Workshop war eine praktische Erweiterung des Unterrichtsfachs digitale Grundbildung und hat allen Spaß gemacht.

Erste Punkte für die NMS bei der Schülerliga

Mit großer Motivation und Teamgeist ist die NMS Weitersfeld in die neue U15-Schülerligasaison gestartet. Die Spieler zeigten vollen Einsatz und bewiesen ihren Zusammenhalt auf dem Spielfeld. Besonders erfreulich war, dass sich das Team mit einer soliden Leistung den dritten Platz sichern und dabei bereits erste Punkte in der Tabelle sammeln konnte.

Klimafit zum Radlhit


Foto: MS Weitersfeld

Die MS Weitersfeld ist bereits Klimafit-Profi und war auch heuer wieder begeistert dabei. Mit Klassenlehrerin Margarethe Wahl als treibende Kraft schaffte es die vierte Klasse schließlich auf Platz 1. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich nun auf eine Erlebnisführung im Straußenland Schönberg freuen. Auch die erste Klasse erwies sich mit Platz 3 als „klimafit". Sie dürfen die Kittenberger Erlebnisgärten genießen.
„Dank großartiger regionaler Sponsoren und engagierter Lehrkräfte vor Ort konnte das Projekt auch unter schwierigen Bedingungen erfolgreich umgesetzt werden – als gemeinsames Statement für mehr Klimaschutz und klimafreundliche Mobilität. Wenn wir Klimaschutz ernst nehmen, können wir Extremwetterereignisse wie zuletzt in ihrer Häufigkeit und Intensität drastisch reduzieren", so Projektleiterin Eva Zuser vom Klimabündnis Niederösterreich.

USV Weitersfeld

Meister 2024


Foto: zVg

Der USV Weitersfeld krönte sich im Herbst mit 30 Punkten aus 12 Spielen zum Meister der 2. Klasse Thayatal 2024 im Bewerb der Reservemannschaften. Auch die Statistik dahinter liest sich beeindruckend: 36 Spieler haben an den 10 Siegen und nur 2 Niederlagen mitgewirkt, 43 erzielte Tore und nur 11 Gegentore stehen zu Buche → somit ist die Mannschaft klarer Spitzenreiter in allen Bereichen in ihrem Bewerb! Die Reservemannschaft bildet den ersten Schritt unserer Nachwuchsspieler am Weg vom Jugend- zum Erwachsenenfußball, insofern lassen sich hier die ersten positiven Ergebnisse der intensiven, ehrenamtlichen Nachwuchsarbeit des USV Weitersfeld erkennen.

Nachwuchsbereich

Der USV Weitersfeld betreibt mit seinen neun Jugendmannschaften, von denen sechs durchgehend in Weitersfeld ihre Trainings und Spiele abhalten, einen der größten Nachwuchsbereiche in der weiteren Umgebung. Die ganz jungen SpielerInnen zwischen 6 und 8 Jahren (U7, U8) spielen im Turnierbetrieb, der Rest der NachwuchsspielerInnen zwischen 9 und 15 Jahren (U9, U10, U11, U13, 2x U14 und die U15) bestreiten bereits Spiele im Meisterschaftsformat und haben sich dabei im Verlauf der Herbstsaison sehr gut geschlagen. Insgesamt standen im Nachwuchsbereich in Summe mehr als 70 Meisterschaftsspiele am Programm, und es macht große Freude zu sehen, mit welchem Einsatz und welcher Begeisterung die Kinder und Jugendlichen dabei sind.

Neue Flutlichtanlage

Neben den sportlichen Aktivitäten wurde im Herbst auch in die Infrastruktur auf der Sportanlage investiert. Die Flutlichtanlage am Hauptspielfeld des USV Weitersfeld war mittlerweile mehr als 20 Jahre alt und vor allem angesichts der Weiterentwicklungen am Sektor der Leuchtmittel nicht mehr am Stand der Technik. Auch erfüllte die alte Beleuchtungsstärke mit 123 Lux nicht mehr die, seit Sommer 2024 gültigen, neuen Kriterien des Niederöstereichischen Fußballverbands (NÖFV). Somit wären keine Flutlichtspiele mehr erlaubt gewesen, was bei unseren sechs in Weitersfeld spielenden Jugendmannschaften sowie den beiden Erwachsenenmannschaften zu veritablen Terminproblemen geführt hätte. Aus diesen Gründen hat der Vorstand des USV Weitersfeld im Frühjahr beschlossen, die Flutlichtanlage am Hauptspielfeld zu modernisieren. Dies umfasst neue LED-Leuchtmittel mit entsprechender Leuchtstärke für den Meisterschaftsbetrieb sowie auch eine neue Verkabelung und Steuerungselektronik. Dadurch soll auch eine Einsparung im Energieverbrauch erzielt werden. Nach Einholung verschiedener Kostenvoranschläge wurde die Firma Jaekro aus Weitersfeld als Bestbieter beauftragt. Durch den unermüdlichen Arbeitseinsatz der Funktionäre, Spieler sowie freiwilliger Helfer konnten in mehr als 450 Personenstunden sämtliche Arbeitsleistungen in Eigenleistung erbracht werden, wodurch rund 35% der Kosten gespart werden konnten.

Nach den nun folgenden Weihnachtsfeiern wird der USV Weitersfeld in die wohlverdiente Winterpause gehen und danach hoffentlich ausgeruht und mit neuem Elan versehen auch im Frühjahr wieder den einen oder anderen Erfolg einfahren können.
Der USV Weitersfeld wünscht zum Schluss noch allen LeserInnen gesegnete Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir würden uns freuen, Sie 2025 wieder bei unseren Veranstaltungen und Spielen begrüßen zu dürfen.

Whats App **Facebook**

Musikschule Retzer Land

Retz ist Bundessieger! - Beeindruckende Darbietungen unserer MusikschülerInnen beim Finale in Salzburg



43 Ensembles aus Österreich und Südtirol nahmen kürzlich beim Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ in Salzburg teil. Vom Musikschulverband Retzer Land qualifizierten sich 4 Ensembles für diesen Wettbewerb und erreichten großartige Erfolge.
Das Schlagwerkensemble „ConTakt“, Paul Eigner und Johannes Honsig, mit ihrem Ensembleleiter Robert Eigner wurde als punktehöchstes Ensemble des Bundeswettbewerbes 2024 beurteilt und erhielt die Gewinnertrophäe.
Das Flötenquintett „AnMaNaNiAm“, Anika Braunsteiner, Magdalena Wurst, Natalie Pollak, Nina Ernst, Amely Fidler, Ensembleleitung Sonja Wurm, erreichte in der Stufe C stolze 89,75 Punkte.
Das Flötenquartett „Flutefun“, Celina Fröschl, Alina Bayer, Anna Ulrich, Astrid Thurner, Ensembleleitung Sonja Wurm, erspielte in der Stufe D wunderbare 92,75 Punkte. Weiters war unsere Musikschule noch vertreten durch das TubaQuartett Retzer Land, Leo Michalec, Helge Schöchtner, Christian Schubert, unter ihrem Ensembleleiter Mag. Stefan Hermüller, diese erspielten in der Stufe D 93,75 Punkte.

Wir gratulieren allen Ensembles und deren EnsembleleiterIn herzlich!

Musikschule in Zahlen
Aktuell werden an der Musikschule 752 SchülerInnen in 859 Hauptfächern unterrichtet. Aus der Gemeinde Weitersfeld kommen 109 SchülerInnen und nehmen Unterricht in 137 Fächern.

Kooperation mit Kindergärten
Auch in diesem Schuljahr ist der Musikschulverband Retzer Land durch „räumliche Kooperationen“ in den Landeskindergärten mit Musikstunden des „Elementaren Musizierens“ vor Ort, die Elementare Musikpädagogik im Kindergarten Weitersfeld wird von Susanne Kohl, vermittelt.
Die Teilnahme ist für alle Kinder nach erfolgter Anmeldung in der Musikschule möglich.
Im Kindergarten Weitersfeld sind aktuell 8 Kinder mit Begeisterung dabei!

Unterrichtsangebot:
Folgende Instrumente werden in der Zweigstelle in Weitersfeld unterrichtet:
Blockflöte, Elementare Musikpädagogik (im Kindergarten Weitersfeld), Einzelstimmbildung, Fagott, Flügelhorn, Klarinette, Kornett, Trompete, Gitarre, Klavier, Orgel, Querflöte, Saxophon, Posaune, Tenorhorn, Violine.
Das Unterrichtsangebot in Weitersfeld ist abhängig von den angemeldeten SchülerInnen für das jeweilige Fach. Der Unterricht für alle anderen Instrumente (Cello, E-Bass, Kontrabass, Oboe, Schlagwerk, Steirische Harmonika, Tanz, Horn) findet in Retz statt.

Aktueller Veranstaltungskalender
Der neue Veranstaltungskalender für das Schuljahr 2024/2025 ist fertiggestellt und kann gratis im Gemeindeamt abgeholt werden. Eventuelle Veranstaltungsabsagen erfahren Sie auf der Homepage der Musikschule. Alle Veranstaltungen und Hinweise finden Sie aktuell unter
www.musikschuleretz.com bzw. https://www.facebook.com/musikschuleretzerland

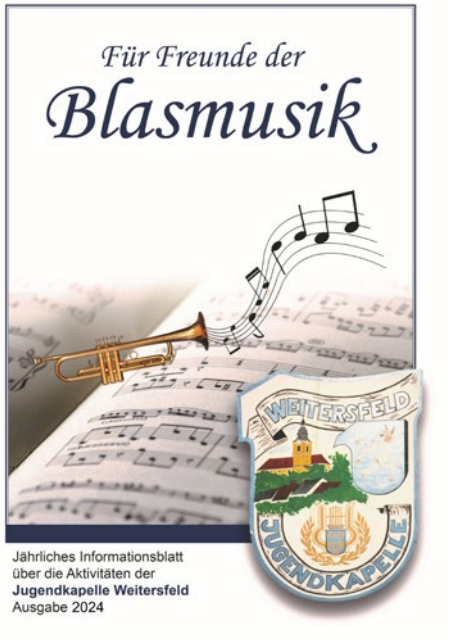
Jugendkapelle Weitersfeld


Foto: zVg

Die Jugendkapelle Weitersfeld nahm am 28. September an der Marschmusikbewertung der BAG Horn-Waidhofen in Eggenburg teil. Mit dem Marsch „Schneidig vor“ und dem „47er-Regimentsmarsch“ traten wir abermals in der Höchststufe E an. Als Kürfigur wurde diesmal eine „Schnecke 2.0“ dargeboten. Im Rahmen des Showprogramms war der Hit „Shut Up and Dance“ zu hören, in dessen Rahmen die Marketenderinnen schwungvolle Tanzeinlagen präsentierten. Die Jury belohnte unseren Auftritt mit ausgezeichneten 93 von 100 möglichen Punkten!

Nach musikalischer Mitgestaltung des Erdäpfelfestes in Geras und anschließender Umrahmung der Allerheiligenfeierlichkeiten in unserem Pfarrverband neigten sich die Auftritte in diesem Jahr langsam dem Ende zu. Die Musikerinnen und Musiker bereiten sich zurzeit bereits fleißig auf die zwei Frühjahrskonzerte (So., 6. April und Sa., 12. April) im nächsten Jahr vor.

In diesem Zusammenhang dürfen wir auch auf unsere Vereinszeitung „Für Freunde der Blasmusik“ hinweisen, welche jährlich erscheint und über die Aktivitäten im abgelaufenen Jahr berichtet. Haben Sie bereits im letzten Jahr die Ausgabe 2023 empfangen bzw. den darin enthaltenen Zahlschein eingezahlt, so bekommen Sie auch heuer die aktuelle Ausgabe 2024 zugestellt. Sollten Sie dies jedoch bis jetzt versäumt haben, so haben Sie bis spät. 20.12.2024 mittels Überweisung von € 10,-- die Möglichkeit unsere kleine, aber feine Vereinszeitung am Ende des Jahres zu erhalten (IBAN: AT80 4300 0000 0451 2828). Zahlscheine liegen auch in den Weitersfelder Banken auf!



BhW Bildung hat Wert.
KULTUR.REGION.NIEDERÖSTERREICH



Herzliche
EINLADUNG
zum DREIKÖNIGSKONZERT 2025
„Schöne Klänge zum Neuen Jahr“
Musik für Violine und Tuba.
Benefizkonzert
Gabriele und Rainer Huß bringen Heiteres und Besinnnliches zum Dreikönigstag,
Montag, 6. Jänner 2025,
15:00 Uhr
im Widdersaal des Gemeindegasthauses Kurz in Weitersfeld
Freiwillige Spenden für einen sozialen Zweck
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Smartboard - VS Weitersfeld

Groß ist die Freude der Kinder der 2. Schulstufe über die neue elektronische Tafel.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde für die Finanzierung sowie der Raiffeisenbank Weitersfeld für die großzügige Unterstützung mit einer Spende von 500 € zum Kauf des Smartboards.



Foto: zVg

GVH

Einwegpfand für Getränkeverpackungen: Start in Österreich ab 2025

Um die Sammelquote zu erhöhen und mehr Verpackungsmaterial ins Recycling zu bringen, wird ab Jahresbeginn in Österreich das Pfand auf Einweg-Getränkeverpackungen eingeführt. 25 Cent Pfand werden pro Verpackung beim Verkauf von EINWEG-Getränkeflaschen aus Kunststoff und Aludosen mit einer Füllmenge zwischen 0,1 Liter und 3 Liter eingehoben.



Ausnahmen bestätigen die (Pfand)-Regel

Vom Pfandsystem ausgenommen sind:

- Milch- und Milchprodukte
- Sirupe, da sie nicht zum unmittelbaren Verzehr gedacht sind
- Getränkeverpackungen für Beikost und flüssige Lebensmittel, die für besondere medizinische Zwecke gedacht sind
- Getränke in Verbundkartons (z.B. Tetra Pack)

Pfand zurückholen

Die leeren Getränkeverpackungen, egal ob PET-Flasche oder Aludose, werden an allen Verkaufsstellen zurückgenommen, an denen sie ausgegeben werden. In vielen Supermärkten gibt es dafür Automaten, wo alle Verpackungen uneingeschränkt und unkompliziert zurückgegeben werden können. Kleinere Verkaufsstellen ohne Rücknahmeautomat (zum Beispiel Bäckereien, Tankstellen) nehmen die Flaschen und Dosen persönlich entgegen und zahlen das Pfand direkt aus. Diese müssen allerdings nur jene Verpackungsart und Füllmengen zurücknehmen, die sie auch in ihrem Sortiment haben und nur in der Menge, die sie durchschnittlich pro Kaufakt verkaufen, das aber markenunabhängig.

Erforderlich für die Rückgabe

- Pfandflasche/Pfanddose ist leer
- nicht zerdrückt
- Etikette mit Pfandsymbol und Strichcode ist leserlich

Wohin mit PET Flaschen und Dosen ohne Pfandsymbol?

Bis 31.12.2025 dürfen noch „alte“ Getränkeverpackungen ohne Pfandlogo und somit ohne Pfand verkauft werden. Das heißt, es werden Getränke mit und ohne Pfand gleichzeitig in den Regalen stehen! Ein Blick auf das Etikett (Pfandlogo) lässt erkennen, ob Pfand verrechnet und wieder retour ausbezahlt wird. Alle Einweg-Getränkeflaschen und Aludosen ohne Pfandkennzeichnung können weiterhin im gelben Sack oder der gelben Tonne entsorgt werden.

Die Organisation und Verwaltung des Pfandsystems betreibt die EWP Recycling Pfand Österreich GmbH. Weitere nützliche Informationen zum Einwegpfand finden Sie unter https://www.recycling-pfand.at .



WERTSTOFF-SAMMELZENTRUM RODINGERSDORF

3751 Rodingersdorf,
Lagerhausplatz 1a

Öffnungszeiten:

Montag	7:15 - 12:00	und	12:45 - 16:00
Dienstag			13:00 - 18:00
Mittwoch			13:00 - 18:00
Donnerstag	7:15 - 12:00	und	12:45 - 16:00
Freitag	7:15 - 12:00	und	12:45 - 17:00
1.Samstag im Monat	8:00 - 11:30		

Informationen/Anfragen:
Büro Gemeindeverband Horn
02982 53310-0
Mo bis Fr 8.00 - 12.00 Uhr
office@gvhorn.at

ÖKB Weitersfeld



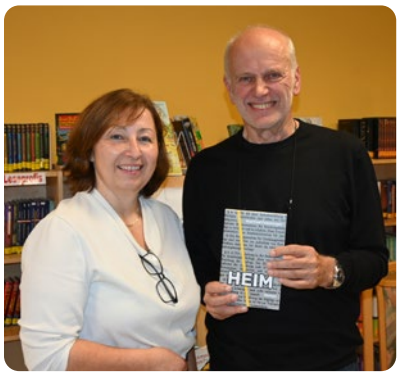
Fredi Jirkal spielt mit Klischees und Erwartungen, nimmt sich selbst auf die Schaufel. Der Vollblut-humorist bringt die „Geschichten, die das Leben schreibt“ auf die Bühne, großartig, ungezwungen und mit irrsinniger Spielfreude erzählt. Er bleibt durchwegs authentisch und überzeugt mit seiner erfrischenden, sympathischen Art und seinen ebensolchen Programmen. Mit gekonntem Witz und dem ihm eigenen Charme begeistert er jedes Publikum. Pepi Hopfs pointenreiche Selbstgespräche sind voller ausgefallener und atemberaubender Geschichten, bei denen es sich um ein Figurenkabarett der feinsten Sorte handelt. Während der Kabarettist Medienschelte, Konsumkritik als Lebensbeichte und den politischen Wahnsinn getarnt, aber sehr kritisch anspricht, wird hier nicht nur im Zuschauerraum, sondern auch auf der Bühne sehr viel gelacht.
Montag, 03. März 2025 um 19:00 Uhr

Angebot für Bewegungsfreudige

- SENIORENTURNEN, jeden Dienstag, 17:45 Uhr
- TURNEN für Damen und Herren, jeden Dienstag, 18:55 Uhr
- GYMNASTIK für Damen und Herren, jeden Dienstag, 20 Uhr
- SENIORENTANZ, jeden Donnerstag, 14 Uhr GH Kurz
- KEGELN, Freitag alle 14 Tage, Kegelbahn Mold Info: Hermi Bayer, 0664/5131176

Biblio-Dreieck

„Brav sein, sonst kommst ins Erziehungsheim!“
Lesung mit Manfred Palmberger im Rahmen der „Österreich-Liest-Woche 2024“



Der bekannte ehemalige Pädagoge und Autor Manfred Palmberger freute sich im Biblio-Dreieck in Weitersfeld vor einer großen Zahl von Interessierten aus seinem Buch „Heim“ vorlesen bzw. spannende Rückblicke in die Zeit der 70er Jahre geben zu können.
Das Eggenburger „Lindenhofheim“ war eine Expositur der Sondererziehungsschule der Stadt Wien; die Warnung davor ins „Heim“ zu kommen, ist vielen noch in (guter) Erinnerung.

Volksschulkinder im Biblio-Dreieck
Wie viel Freude das Lesen macht, war den Schülerinnen und Schülern der Volksschule anzusehen; sie nutzten den Besuch, um neue Bücher auszuborgen.



Unsere Öffnungszeiten sind jeden Mittwoch von 17 Uhr bis 19 Uhr und an Sonntagen von 10 Uhr bis 11:30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Alle Bücher sowie Medien finden Sie unter www.biblioweb.at/Weitersfeld

Dorferneuerungsvereine Untermixnitz und Sallapulka

Wir in Weitersfeld sind „Stolz auf unser Dorf“

Am jüngsten Stammtisch der „Dorf- & Stadterneuerung“ der in Echsenbach stattfand, nahm auch eine Delegation aus Weitersfeld teil. Vertreter und Vertreterinnen unserer Gemeinde diskutierten dabei gemeinsam mit zahlreichen Gästen mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Gemeindebundpräsident Johannes Pressl über aktuelle Themen der Dorf- und Stadtentwicklung, und dabei ganz besonders über die Ortskernentwicklung.





Vor den Vorhang gebeten wurden aber auch jene Vereine und Gemeinden, die im Rahmen der Förderaktion „Stolz auf unser Dorf“ ein Projekt eingereicht haben und dieses auch finanziell unterstützt wird. Bei uns in Weitersfeld wurde die Aktion in der KG Untermixnitz („Spielplatz-Einzäunung“) und in der KG Sallapulka („Gestaltung Dorfplatz") umgesetzt. LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf überreichte einer Delegation die Plakette „Stolz auf unser Dorf“, die künftig direkt vor Ort angebracht auf die Initiative hinweisen wird.
Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger haben ehrenamtlich an der Umsetzung des Projektes mitgewirkt und damit aktiv an der Gestaltung des dörflichen Lebens mitgestaltet. Es freut mich zu sehen, wie die Menschen anpacken und so unsere Gemeinde für alle noch lebenswerter machen“, freut sich Reinhard Nowak über die Initiative.

Rückblick und Ausblick

Die neuorganisierte Dorf- & Stadterneuerung hat erfolgreich ihre Förderlandschaft umgestellt, um Gemeinden und Ehrenamtliche gezielter zu unterstützen. Mit über 1.000 Gemeindebesuchen konnte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf positive Bilanz ziehen. Die Förderaktion „Stolz auf unser Dorf“ zeigte das Interesse und die Bereitschaft der Menschen im Land, an Projekten zu Gunsten der Menschen im Dorf und in der Gemeinde, mitzuarbeiten.



Foto: Erich Marschik



Foto: Erich Marschik

INSTALLATIONEN HASSLAUER.AT
HB
Benjamin Hasslauer
0660 47 52 585
office@hasslauer.at
2084 Rassingdorf 33
HEIZUNG.SANITÄR.PELLETS.SOLAR.HACKGUTANLAGEN.WÄRMEPUMPEN

Sportunion Mixnitz



Seit 30 Jahren waren der Nationalfeiertag und die Zeitumstellung gleich bedeutend mit der Siegerehrung der Sport-Union-Tennis-Liga. Diesmal fand sie gleichzeitig mit dem Jubiläum „30 Jahre Dorferneuerung Obermixnitz“ bei einem Zweitages-Fest am 18. Oktober im dortigen Kulturstadl statt. In diesem 31. Bestandsjahr beteiligten sich 28 Mannschaften aus den Bezirken Horn, Hollabrunn und Waidhofen/Thaya am Herren- und 11 am Damenbewerb der Union-Tennis-Liga und gewannen dabei Pokale, Medaillen, zumindest aber eine Urkunde. „Siebenundvierzig Bewerbsgruppen waren in den einunddreißig Saisonen bisher aktiv, bewiesen ihre Fitness und legten für ihren Heimatort Ehre ein“, betonte Gründungsmitglied und Manager aller Bewerbe Erich Gschweicher, der im Ort und bei befreundeten Organisationen der Union als Motor unermüdlich für den Breitensport aktiv ist bei der Überreichung der Preise. Die Mannschaften von Burgschleinitz, Japons, Mixnitz, Raabs, Röschitz und Weitersfeld nahmen an allen Bewerben der Bewerbsgeschichte teil. Diesmal siegte bei den Herren Roggendorf vor Röschitz und Guntersdorf, bei den Damen der UTC Horn vor Burgschleinitz und Roggendorf.

AC Heinrichsdorf

3. Ghost Hike in Heinrichsdorf am 26. Oktober 2024



Weit über 200 Besucher besuchten heuer die beliebte Geisterwanderung. Auf der Strecke konnte man viele Geister und Hexen finden. Auf zwei Hexenstationen mit Hexenfeuer gab es kleine Stärkungen für die Kinder. Auf dem Weg zur Hexenmühle (Holzmühle) verbreiteten unsere zwei lieben Dämonen, Martin und Florian, Angst und Schrecken. Zur Erholung stand bei der Hexenmühle eine Stärkung bereit. Beschützt von der FF Sallapulka ging es dann wieder zurück zum Sportlerstadl, wo die Wanderung ein gruseliges Ende fand.

Danke allen Helfern für die tolle Dekoration, allen Hexen und Dämonen und wir hoffen, dass wir euch am Samstag, den 25. Oktober 2025 wieder in Angst und Schrecken versetzen dürfen.

Aus den Feuerwehren



Im Rahmen der Inspektion der Feuerwehren der Gemeinde durch das Abschnittsfeuerwehrkommando Geras wurden die beiden Falttaks zu je 5000l an die Feuerwehr Weitersfeld und Sallapulka offiziel in den Dienst gestellt.

Bauer
Türe Boden Decke Einrichtung
Carport Überdachung Dachfenster
www.bauer-riegersburg.at
+43 664 1533665



Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und alles Gute fürs neue Jahr

HÖRMANSDORFER
Bauspenglerei-Dachdeckerei
Zimmerei
2084 RASSINGDORF 26
heinz@hoermansdorfer.at
Tel. 02948/8883-1

Hausgeschichten von Untermixnitz



Mit der kleinen „Hausgeschichte von Untermixnitz“, welche die beiden Autoren Rudolf Auer und Friedrich Schmidt vor Kurzem im FF-Haus des Ortes präsentierten setzten die beiden Autoren eine Cäsur ihrer langjährigen Tätigkeit als Heimatforscher im Gebiet der Weitersfelder Marktgemeinde und Fritz Schmidt mit obgenannten Buch auch ein persönliches Jubiläum. Begonnen mit der Chronik “600 Jahre Untermixnitz“, der Herausgabe eines Buches über die „Kleindenkmäler und Marterl“ in der Großgemeinde, der Chronik des ÖKB, einem Kriegstagebuch des 1. Weltkrieges, zwei Kirchenführern der Pfarren Obermixnitz und Oberhöflein, sowie einer Geschichte der Raiffeisenkassen im Horner Raum sowie der Grundlagenforschung für zwei weitere Projekte ist die oben genannte Hausgeschichte seines Heimatortes das zehnte Werk des Lokalhistorikers und Weitersfelder Ehrenbürgers. In den meisten seiner Werke konnte er auf die wissenschaftlichen Vorarbeiten von Historiker Rudolf Auer zählen, der für seinen früheren Heimatort Prutzendorf und in Zusammenarbeit mit Traude Höchtl eine Hausgeschichten für ihren Heimatort Starrein erarbeitet hat. An den Vorarbeiten für ein Hausbuch in Obermixnitz und Rassingdorf wird in Zusammenarbeit mit Proponenten aus diesen Katastralgemeinden derzeit noch gearbeitet.

Klassentreffen in unserer Mittelschule

Zwei gut organisierte Klassentreffen brachten die ehemaligen Schüler und Schülerinnen nach Jahrzehnten wieder zurück an die Stätte ihrer Schulzeit in Weitersfeld. Mitschüler Ernst Schiener (vorne), derzeit in



Tirol wohnhaft, bereitete das Treffen mit ihren ehemaligen Lehrern für die 70-jährigen gewissenhaft vor, welche fast vollzählig nach Weitersfeld kamen, ihre Erinnerungen in einem Tagesprogramm austauschten und sich informierten, Beate Steindl, (vorne Mitte), lud ihre Schulkameraden sogar zu einem Besuch im Kindergarten, sowie in



der Volksschule und in der Mittelschule ein, wo sie von den Leiterinnen unserer Bildungsstätten begrüßt wurden. In der Mittelschule informierte Direktorin Silvia Chudoba über die Neustrukturierung der Schulorganisation, neue Methoden und Initiativen und die Zusammenarbeit mit der Musikschule, Leo Nowak, der frühere Direktor der Hauptschule gab einen kurzen Überblick über die Entwicklung der Schule und der Gemeinde in den betreffenden Jahren. Daneben trafen sich auch die Abgänger früherer Jahre auf Einladung von Manfred Trischler bzw. anderer Klassen zu einem gemütlichen Nachmittag in Weitersfeld.

Adventkranz in Oberfladnitz



Die Oberfladnitzer Frauen haben wieder einen großen Adventkranz geflochten und die Männer haben ihn aufgestellt, somit ist unser Dorfplatz weihnachtlich geschmückt.

Pfarrverband „Zur hl. Gottesmutter Maria im Waldviertel“



Nach mehr als einjähriger Vorbereitungszeit wurde am Samstag, 5. Oktober, der neue Pfarrverband „Zur hl. Gottesmutter Maria im Waldviertel“ feierlich errichtet. Er umfasst die Pfarren Felling, Hardegg, Niederfladnitz, Oberhöflein, Obermixnitz, Pleissing, Sallapulka, Theras, Walkenstein und Weitersfeld. Den Festgottesdienst leitete Bischof Dr. Alois Schwarz, der den Pfarren die Dekrete überreichte. Musikalisch umrahmt wurde die Messe von einem bunt gemischten Chor, bestehend aus Sängerinnen und Sängern des neu gegründeten Pfarrverbandes. Zahlreiche Gemeindemitglieder und Vertreter der örtlichen Vereine, darunter die Freiwillige Feuerwehr und der Österreichische Kameradschaftsbund, nahmen an der Feier teil.Im Anschluss an den Festgottesdienst waren alle Anwesenden zu einer Agape eingeladen. Diese wurde ebenfalls von den Musikkapellen musikalisch umrahmt und bot reichlich Gelegenheit für Gespräche und Austausch unter den Anwesenden.

Die Gründung des neuen Pfarrverbandes war ein großer Schritt, der nicht ohne Herausforderungen verlief. Die Zusammenarbeit begann mit viel Unsicherheit, denn jede Veränderung birgt Ängste, aber auch Chancen. Eine Chance des neuen Pfarrverbandes ist die enge Zusammenarbeit im Bereich der Familienkirche. So gibt es jeden Monat einen Familiengottesdienst, jeweils in einer anderen Pfarre. Außerdem werden die Kinder und Jugendlichen aus allen Pfarren gemeinsam auf die Sakramente vorbereitet.

Ein herzliches Dankeschön an alle Pfarrgemeinderäte und an alle Menschen, die sich engagieren und diese Zusammenarbeit möglich machen.



Renovierung Hochkreuz

Weil er bei einem Fuhrwerksunfall beim Transport seiner Weinfässer noch knapp mit dem Leben davonkam, widmeten der Weitersfelder Bauer Michael Schenk und seine Gattin Anna im Jahr 1890 bei der Weitersfelder Ortseinfahrt Pulkauer Straße dem Herrgott zum Dank ein Steinernes Hochkreuz, das zuletzt im Jahr 1924 renoviert wurde. Nunmehr wurde es von seinem Nachfahren Fritz Schenk aus Dornbirn und der Gemeinde Weitersfeld in Zusammenarbeit mit dem Maler Franz Spindler, der schon zahlreiche Kleindenkmäler im Gebiet kostenlos restauriert hat abermals erneuert und beim Erntedankfest der Pfarre Weitersfeld gesegnet.



Kaplan Mario Kietzer (Mitte) segnete in Anwesenheit von Bürgermeister Reinhard Nowak und Fritz Schenk, Nachfahre des Gründers (6.u.9.v.r.) und seiner zahlreichen Verwandtschaft sowie des Initiators der Aktion Leo Nowak bzw. des Malers des Corpus Christi-Bildes Franz Spindler (1.u.3 v.l.) das renovierte Granithochkreuz

Landjugend

Rückblick auf das Jahr 2024



Am 16. November fand die Jahreshauptversammlung der Landjugend im Gasthaus Kurz statt. Obmann Lukas Hofer und Leiterin Eva Nirnberger übernahmen den Vorsitz und berichteten über die Aktivitäten des letzten Jahres. Besonders hervorzuheben war dabei der Bezirksschitag gemeinsam mit der Landjugend Zissersdorf am Hochkar. Neben Funktionärsschulungen der Landjugend NÖ, dem Adventspaziergang, Ostereier einpacken und die Verpflegung beim Mailauf stand auch schon die nächste Veranstaltung an. Das Hofgespräch mit Hannes Royer, dem Obmann des Vereins „Land schafft Leben“ im Lagerhaus Weitersfeld. Hier übernahm die Landjugend die Verpflegung der Gäste, während diese einem interessantem Vortrag lauschen durften. Im Sommer stand das mittlerweile alljährliche Spritzerstandl am Khevenhüllerplatz am Programm. Die Landjugend versorgte die Gäste dabei wieder mit köstlichen Spritzervariationen und gutem Essen. Dieses Jahr konnte man auch das Viertelfinale der Europameisterschaft live mitverfolgen. Zwischendurch wird auch gern an Fußballturnieren teilgenommen um gemeinsam Spaß zu haben und den Teamgeist zu stärken. Heuer



haben wir auch wieder beim Ferienspiel mitgemacht. Die Kinder konnten dabei ihr eigenes Insektenhotel bauen. Ein besonders wichtiges Thema bei dieser Jahreshauptversammlung war die Renovierung des Jugendheims der Landjugend im Grünen Turm. Die Mitglieder konnten durch gemeinsame Arbeitstage viele Veränderungen schaffen. Es wurde unter anderem der alte, kaputte Boden entfernt und die Wände teilweise neu verspachtelt. Nachdem die Malerarbeiten abgeschlossen sind, wird auch schon mit dem Verlegen des neuen Bodens begonnen. Durch den neuen Ofen wird uns bei den gemeinsamen Arbeiten auch nicht kalt. Ein Ende ist schön langsam in Sicht. Großes Dankeschön auch an die Gemeinde für die finanzielle Unterstützung!

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.
NEU! BEI DIESER AKTION TERMINRESERVIERUNG
GIB DEIN BESTES!
Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at
Freitag, 20. Dezember 2024
14:00–16:00 u. 17:00–20:00
Gasthof zum Weißen Rössel,
Widdersaal
WEITERSFELD
JETZT TERMIN RESERVIEREN!
https://terminreservierung-wnb.blut.at/s/Weitersfeld
Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.
Weitere Infos: 0800 190 190

KAROSSERIE BAUMGARTNER
Andreas Baumgartner
2095 Wolfsbach 45
0676 / 59 81 770
– ERSATZTEILE
– UNTERBODENSCHUTZ
AKTIONSPREIS – EUR 350,00
GÜLTIG BIS 01.04.2025 FÜR KLEIN- UND MITTELKLASSEWAGEN
– WINDSCHUTZSCHEIBE
TAUSCH & REPARATUR
– DIREKTABWICKLUNG
MIT ALLEN VERSICHERUNGEN
– HAGELSCHÄDEN
– KAROSSERIE- UND
UNFALLSCHÄDEN
REPARATUREN ALLER ART

Wohnen im Waldviertel

Bereit für gute Nachrichten?

Geht es Ihnen auch so? Sie sind gesättigt von den vielen negativen Nachrichten, von denen man jeden Tag hört? Gemeinsam mit dem Verein Interkomm möchten wir ein paar gute Nachrichten festhalten, - aus dem Waldviertel!

Wohnen im Waldviertel – Wo das Leben neu beginnt.

Das Waldviertel birgt eine Vielzahl innovativer und zukunftsweisender Projekte. Vom Forschungsprojekt zu den über 1000 Teichen und deren Bedeutung für das Klima bis hin zu modernen Workingspace- und Vernetzungs-Angeboten von FRAU iDA für Unternehmerinnen in Zwettl. Im Raum Gmünd finden sich international renommierte Industriebetriebe, die den Spagat zwischen globaler Relevanz und regionaler Verantwortung meistern. Und viele Gemeinden setzen sich intensiv mit einer boden- und ressourcensparenden Entwicklung des Wohnstandortes Waldviertel und damit mit dem Schutz unseres Lebensraumes auseinander. Durch diese und noch viel mehr gezielte Aktivitäten (ein paar "Blitzlichter" folgen hier im Anschluss) hat sich das Waldviertel zur Zuzugsregion entwickelt. Das heißt, es ziehen nach wie vor mehr Menschen zu als weg. Allen voran setzt sich der Verein Interkomm mit der Initiative „Wohnen im Waldviertel“ seit Jahren dafür ein, Menschen für das Wohnen, Arbeiten und Leben in der Region zu begeistern. Unter anderem durch die Webseite www.wohnen-im-waldviertel.at. Auch unsere Gemeinde ist stolzes Mitglied dieser engagierten Initiative.

6.171 neue Gesichter im Waldviertel

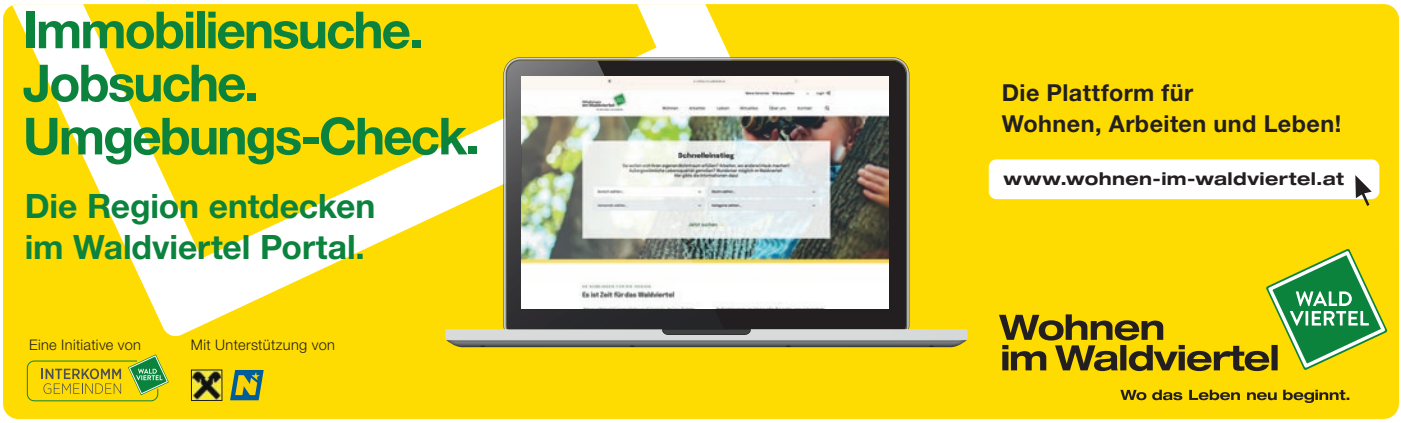
Im Jahr 2023 haben sich laut Statistik Austria (Juni 2024) 6.171 Personen dafür entschieden, im Waldviertel ihren Hauptwohnsitz zu gründen. In allen Waldviertler Bezirken zogen wieder mehr Menschen zu als weg!
Jedes Jahr wartet der Verein Interkomm Waldviertel mit seinen mittlerweile 64 Mitgliedsgemeinden gespannt auf die neue Wanderungsstatistik.
Der Grund dafür: Diese außerordentliche, freiwillige Gemeindekooperation, der auch wir angehören, engagiert sich seit langem dafür, zu zeigen, dass das Waldviertel keine Abwanderungsregion ist.
Herzstück dafür ist das Waldviertel Portal – www.wohnen-im-waldviertel.at
Auch im Jahr 2023 war dies wieder der Fall. Laut Veröffentlichung der Statistik Austria im Juni diesen Jahres gründeten 6.171 Personen in der NUTS3 Region Waldviertel ihren Hauptwohnsitz, 1.484 davon kamen beispielsweise aus Wien. Somit zogen 627 Personen mehr zu als weg. Auch alle Bezirke einzeln betrachtet hatten, mit Ausnahme des Bezirkes Krems-Land (mit minus 4), eine positive Wanderungsbilanz. Im Bezirk Horn sind 1097 Personen zugezogen und 945 Personen weggezogen.
Interessante Zuzugs-Geschichten erzählen wir Ihnen unter www.wohnen-im-waldviertel.at/aktuelles

1.265 der zugezogenen Personen waren zwischen 0 und 19 Jahren.

Das ist essenziell für das Waldviertel. Denn da die Geburtenbilanz, wie in den meisten Regionen Österreichs, negativ ist (es werden weniger Menschen geboren als versterben), ist es für die gesamte Altersstruktur der Region, und nicht zuletzt für die Kindergärten und Schulen wichtig, dass auch Kinder und Jugendliche zuwandern. „Nur durch den Zuzug junger Menschen kann die Zukunft im Waldviertel gestärkt werden!“, so der Obmann des Vereines Interkomm, Bürgermeister Martin Bruckner.

Das Waldviertel in seiner gesamten Vielfalt kennenlernen.

Das ist im Waldviertel Portal ganz einfach möglich. Neben freien Immobilien, Baugründen und Jobs findet man hier umfassende Infos zu Infrastruktur und Lebensqualität: Kultur- und Freizeitangebote, Kindergärten und Schulen, Nahversorger und Gastronomie, Ärzte und Apotheken, Erreichbarkeiten und Internetanbindung und noch einiges mehr werden in einem „Umgebungs-Check“ sichtbar unter www.wohnen-im-waldviertel.at



www.hofermedia.at

HO HO HO

HOFER MEDIA



Wir wünschen frohe Weihnachten

Designagentur, Print/Web

Offset/Digitaldruck, Etiketten, eLabel

Beschriftung, Schilder, Interiorbeklebung

T&P SCHRIMPF GMBH

Mitglied der IGV AUSTRIA

Frohe Weihnachten & ein gesundes neues Jahr

KOMPETENZ-ZENTRUM

Standort 2095 Drosendorf

Sicher und sorgenfrei ins neue Jahr

RUNDUM abgesichert

INDIVIDUELLE Lösung

PERSÖNLICHE Beratung

MAYER

HEURIGER

07.02.-23.02.2025

geöffnet von Mittwoch bis Sonntag,
wochentags ab 16:00, Sonn- und Feiertag ab 15:00
RESERVIERUNG unter: 02948 8380

FREITAG: „Abend bei Kerzenlicht“





Veltlinerhof MAYER
Fronsburg 31, 2084 Weitersfeld, 02948/8380
mayer@manhartsberger-winzer.at; manhartsberger-winzer.at

Veltlinerhof MAYER

Fronsburg 31
2084 Weitersfeld; 02948 8380



WEINachts-EINKAUF

in unserem Weinverkaufsraum und im Zelt im Hof

Samstag, 21. Dez. 2024

von 9:00 bis 18:00

- Weine, Wein-Geschenkkartons
- Geselchtes vom Bio-Schwein, Blunzn, Käswurst,
- Marmeladen, Aufstriche, Geschenkkörbe, uvm.
- Dinkel, Dinkelmehl, Kürbiskernöl, Kürbiskerne,
- Knoblauch, Nackthaferreis, Dinkelreis

vom NATURHOF Schinner

- Wir füttern Ihr **BIO-Weihnachts-Hendl** jetzt bei uns bestellen (0664 6585803) und beim **WEINachts-EINKAUF** Ihr **frisches, bratfertiges Hendl abholen**!

- 17.30 GEMEINSAMES ADVENTLIEDER SINGEN

ADVENTSPAZIERGANG IN WEITERSFELD

FREITAG, 20. DEZEMBER 2024
17 UHR

Start und Ziel am Khevenhüllerplatz
(gegenüber Gemeindeamt)

17:30 Konzert der "music4you"-Gruppe der MS Weitersfeld
17:45 gemeinsamer Spaziergang zu den geschmückten Adventfenstern begleitet durch die Jugendkapelle Weitersfeld

Anschließend versorgt die Landjugend Weitersfeld am Khevenhüllerplatz mit Glühwein, Punsch, Tee und leckeren Snacks.
Laternen/Fackeln bitte selbst mitnehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

VERANSTALTER: MARGRETH WAHL & LANDJUGEND WEITERSFELD
OBMANN: LUKAS HOFER
LEITERIN: EVA NIRNBERGER
ZVR-ZAHL: 298436522
DER REINERLÖS WIRD FÜR DIE ALLGEMEINBILDUNG, SPORT, KULTUR- UND BRAUCHTUMSFÖRDERUNG VERWENDET.

land jugend weitersfeld

Angelsport Weitschacher

Öffnungszeiten
Donnerstag 17.00 - 20.00
Freitag 9.00 - 18.00

Angelbedarf für jeden Sportfischer



Milchhausstrasse 40
A-2084 Weitersfeld
Tel.: 0664/54 19 484
Inh. Jürgen Weitschacher
Liter Madenware, Bitte bis spätestens Montag vorbestellen!

Du findest uns auch auf

Jäger & Kronsteiner
Der starke Kontakt

PLANUNG
BERATUNG
INSTALLATION
VERKAUF

Elektro-, Solar-, Sanitär-, Klima- und Heizungsanlagen. Kontrollierte Wohnraumlüftung, Mess-, Steuer- und Regeltechnik. Netzwerksysteme, Verteilerbau, Prüfbefunde, E-Noteinspeisung, Photovoltaikanlagen, E-Speicher, E-Tankstelle

CO_2 NEUTRAL

Wollen Sie auf ein CO2 - Neutrales Heizsystem umsteigen?
Wir unterstützen Sie gerne bei der Planung und Umsetzung, sowie bei den Förderanträgen.

Stückholz, Hackschnitzelanlage, Pellet, Wärmepumpen - Luft, Wasser, Sole

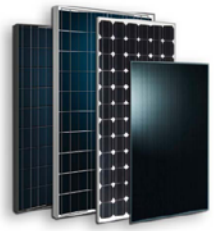


Elektromobilität - E-Charging
Die eigene Tankstelle vorm Haus

-) Wir beraten Sie und überprüfen die Durchführbarkeit
-) Sie bekommen ein unverbindliches Angebot
-) Wir übernehmen die Abwicklung mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen

SIE WOLLEN EINE PV-ANLAGE ODER EINEN STROMSPEICHER ERRICHTEN?

Wir unterstützen Sie gerne!





Vorbereitung für einen Blackout?
-) Notstromversorgung
-) Aggregate
-) Umschaltung im Zählerverteiler
-) Planung und Durchführung der Anlage gemeinsam mit Ihnen nach Ihren Anforderungen.

Jäger & Kronsteiner - Ihr starker Partner für unabhängige und ökologische Energie

2084 Weitersfeld, Schustergasse 5
3003 Gablitz, Linzer Straße 191-193

0664 / 25 30 760
02231 / 61 704

www.jaekro.at

office@jaekro.at



Rundum sorglos durchs Jahr?
Die Profis übernehmen!

Der Maschinenring ist Ihr Partner für alle Dienstleistungen rund ums Haus. Ob Grünraumpflege oder Gartengestaltung, Baumpflege sowie Fällungen, Winterdienst, Forst- und Energiedienstleistungen, Objektbetreuung und Reinigung: **Wir bringen jahrzehntelange Erfahrung mit!**

Nähere Informationen erhalten Sie beim:
Maschinenring Hollabrunn-Horn
T 0 59060 38002
E hollabrunnhorn@maschinenring.at
www.maschinenring.at

Personal **Grünraumdienst** **Gartengestaltung** **Baummanagement** **Winterdienst** **Agrar**

Die Profis vom Land

Maschinenring

FAKOLITH
Antischimmelfarben



Bei der Schimmelbeseitigung greifen viele Menschen zum sogenannten „Schimmelspray". Diese Sprays sind meist chlorhaltig und bleichen den Schimmelpilz nur oberflächig. Das Pilzmyzel ist jedoch untergründig vorhanden und wächst nach kurzer Zeit sichtbar nach. Spezialprodukte, die in jahrelanger Forschungs- und Entwicklungsarbeit in den Labors entwickelt wurden, sind Basis für die überzeugende Wirkung im Kampf gegen die Schimmelsporen. Lassen Sie sich von der langfristigen Wirkung unseres Antischimmel - Systems überzeugen und fragen Sie uns!

Farbe + Lack + Holzschutz

farbenhaus

Retz - Hollabrunn

Die Profis vor Ort.

2020 Hollabrunn, Bahnstr.8
NEU tel. 02952 34433

2070 Retz, Znaimerstr.9
NEU tel. 02942 28387

WASCHCENTER KLEMENT

Wasch mal wieder!

einfach schnell günstig

Montag - Samstag 7 - 22 Uhr, Sonntag 8 - 22 Uhr

AUTOHAUS KLEMENT
OBERHÖFLEIN · RETZ
2070 Retz - Sandweg 4



... eine der modernsten SB-Waschanlagen im Weinviertel


Ein gesegnetes Weihnachtsfest
wünscht ihr
Team vom
Anglerparadies Hessendorf
Saisoneröffnung am 5. April 2025


VOLKSBANK
FROHE WEIHNACHTEN!
Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen frohe Festtage. Möge das neue Jahr Ihnen Gesundheit, Glück und Aufwind für Ihre Vorhaben bringen – wir begleiten Sie gerne weiterhin auf Ihrem Weg.


GLÜCK
ERSATZTEIL & REIFENHANDEL FÜR KFZ
UND LANDWIRTSCHAFTLICHE FAHRZEUGE
SERVICESTATION
Glück GmbH
2083 Pleissing 60
0664 / 216 47 72
office@glueck-gmbh.at
www.glueck-gmbh.at
KFZ-Landmaschinen-Service
Reifenhandel, Ersatzteilhandel


Ihr verlässlicher Partner
für Energie & Sanitär!
SPENGLER FACHBETRIEB
• Heizungsinstallation
• Sanitärinstallation
• Badplanung & -montage
• Badausstellung
• Blechdach & Dachrinnen
• Service & Reparatur
Ing.Gerald Vyhnalek Ges.m.b.H.
3741 Pulkau
Neubruch 3
Tel.: 02946 / 2217
www.vyhnalek.at
office@vyhnalek.at
Heizung • Sanitär • Spenglerei • Solaranlagen • Gas • Kaminsanierung
Wir wünschen eine
wunderschöne Adventzeit mit
ein bisschen Besinnung auf die
wahren und wichtigen Werte im
Leben, sowie ein wenig Zeit für
Ihre Lieben.
Frohe Weihnachten und ein
gutes Neues Jahr 2025!



Wingelhofer
& Söhne GmbH
Ihr verlässlicher Partner!
02948 - 8321 A-2084 Starrein 55 - Hahnweg www.wingelhofer.at

TORE & ZÄUNE
Garagen- u. Industrietore
Haustüren u. Brandschutz
Antriebssysteme
Alu-Zäune u. Geländer
Betriebseinzäunungen
Alu-Hofzweiflügeltore
Schrankenanlagen
Hochwasserschutz
Markisen u. Sonnenschutz
Solarzaun

LANDTECHNIK
Traktoren
Landmaschinen
Erntetechnik
Bodenbearbeitung
Wein- u. Obstbautechnik
Forst - u. Gartengeräte
Spezialaufbauten
Gebrauchtmaschinen
Stromaggregate



EINLADUNG !
BAU- und LAND-Technik Messe
Sa, 4. Jän. 2025
9-17 Uhr
2084 Starrein

Gastaussteller
Longin Holzbau
LONGIN HOLZBAU ist unsere Stärke

Kinderecke
Hüpfburg
- zeichnen
- malen
- .....

Ganztägig Verköstigung
Heurigen-Schmankerl, Top-Weine und Bier aus der Region.

Frohe Weihnachten!



Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte
WALD VIERTEL
BIS ZU 75 € VORSORGE-BONUS*
JETZT VORSORGEN UND BONUS SICHERN.
NÄHERE INFOS BEI IHREM:IHRER RAIFFEISENBERATER:IN ODER UNTER NOE.RAIFFEISEN.AT/VORSORGEBONUS
WIR MACHT'S MÖGLICH.
noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus
*Der Vorsorge-Bonus wird bei Abschluss von Veranlagungsprodukten ausbezahlt. Aktionszeitraum bis 31.01.2025.
Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte, Landstraße 23, 3910 Zwettl.



SPARKASSE Horn-Ravelsbach-Kirchberg
Wir wünschen ein strahlendes Weihnachtsfest!

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Weitersfeld
2084 Weitersfeld 113

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Reinhard Nowak und GGR Christoph Kluka
Redaktion: gemeindebrief@weitersfeld.gv.at
Druck: www.gemeindewerbung.at
Für die Inserate sowie Fotos in den Inseraten ist alleine der Inserierende verantwortlich.

Veranstaltungskalender

Dezember 2024		
20. Dez.	17:00 Uhr	Adventspaziergang der Landjugend Weitersfeld
24. Dez	08:30 - 11:30 Uhr	Warten auf das Christkind, Feuerwehrhaus Weitersfeld

Jänner 2025		
06. Jän.	15:00 Uhr	Dreikönigskonzert Widdersaal Weitersfeld
11. Jän.	20:00 Uhr	Jägerball Hegering Weitersfeld, Widdersaal Weitersfeld
25. Jän.	20:00 Uhr	Feuerwehrball der Feuerwehr Weitersfeld, Widdersaal Weitersfeld
26. Jän.		Gemeinderatswahl 2025

März 2025		
03. März	19:00 Uhr	Faschingsgaudi Kabarett mit Fredi Jirkal und Pepi Hopf , ÖKB Weitersfeld

Termine 2025		
06. April	15:00 Uhr	Frühjahrskonzert der Jugendkapelle Weitersfeld, Widdersaal
12. April	19:30 Uhr	Frühjahrskonzert der Jugendkapelle Weitersfeld, Widdersaal
03. Mai		18. Weitersfelder Mailauf, Hauptplatz
29. Mai	9:00 Uhr	Spritzensegnung, FF Sallapulka
30. Mai		Abschnittsfeuerwehrtag des AFKDO Geras, Sallapulka
31. Mai		Kuppelcup, FF Sallapulka
21. Juni		50. Jahre USV Mixnitz - Jubiläumskirtag
22. Juni		50. Jahre USV Mixnitz - Jubiläumskirtag
05. Juli	17:00 Uhr	Bezirksweisenblasen am Khevenhüllerplatz
06. Sept.		Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung in Weitersfeld
07. Sept.		Messe, Frühschoppen und Nachmittagsunterhaltung, JK Weitersfeld
14. Sept.	14:00 Uhr	ÖKB Wallfahrt zum Fronsburger Bründl
08. Nov.	09:00 Uhr	Kammermusikwettbewerb der BAG Horn-Waidhofen im Musikerheim



Do. 12. Juni 2025
Do. 11. Dezenber2025
14:30-15:30 und
16:30-20:00 Uhr

Gemeindegasthaus Kurz

Alle bereits gemeldeten Veranstaltungen sind auch auf unserer Website **www.weitersfeld.gv.at** ersichtlich.



Redaktionsschluss der Ausgabe 1/2025 des Gemeindebriefes ist am **24.02.2025.** Beiträge dafür geben Sie bitte am Gemeindeamt ab oder senden diese per E-Mail an ***gemeindebrief@weitersfeld.gv.at*** (Erscheinungstermin ist voraussichtlich Kalenderwoche 12)
Melden Sie Ihre Veranstaltungen rechtzeitig an!